



carpe
Chronisches Handekzem
Register zum Patienten-
Langzeitmanagement

UniversitätsKlinikum Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg - Abt. Klinische Sozialmedizin
Thibautstr. 3 - D-69115 Heidelberg

Prof. Dr. med. Thomas L. Diepgen

Institut und Poliklinik für Arbeits- und
Sozialmedizin
Abteilung Klinische Sozialmedizin
Schwerpunkt
Gesundheitssystemforschung
Berufs- und Umweltdermatologie
URL www.aks.dermis.net

November 2011

carpe aktuell 04/2011

DDG-Chronisches Handekzem-Register zum Patientenlangzeitmanagement (carpe)

Sehr geehrte carpe-Teilnehmerin, sehr geehrter carpe-Teilnehmer,

wir haben bereits im Juni den 1.000 Patienten in das Register aufgenommen und freuen uns weiterhin über jeden neuen Patienten, den Sie in das carpe-Register einschließen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ausdrücklich für Ihre Unterstützung bedanken, denn ohne Sie und Ihre Mitarbeiter könnte dieses Projekt nicht durchgeführt werden.

Um die eingeschlossenen Patienten mit schwerem chronischen Handekzem weiter beobachten zu können, möchten wir carpe über den Zeitraum von 2 Jahren hinaus fortführen. Gedacht wird an eine jährliche Visite für weitere drei Jahre nach Abschluss der ersten 24 Monate. Um die Bereitschaft der in carpe aktiven Zentren hinsichtlich einer weiteren Beteiligung zu erfassen, möchten wir eine kleine Umfrage durchführen.

**Können Sie sich vorstellen, die Patienten noch weitere
drei Male in drei weiteren Jahren zu untersuchen/befragen?**

**Wir freuen uns, wenn Sie uns für die Umfrage die beiliegende Rückantwortkarte zusenden würden!
Herzlichen Dank!**

Ihr Projektteam aus Heidelberg

Kontakt:

Universitätsklinikum Heidelberg, Abteilung Klinische Sozialmedizin, Thibautstraße 3, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221 56 85 65 (am Vormittag: Frau A. Scheuermann), E-Mail: carpe@med.uni-heidelberg.de

Mit den besten Grüßen

Prof. Dr. med. Thomas L. Diepgen
Projektleitung

Dr. Christian Apfelbacher
Projektkoordination